



# Weltklimabericht 2013

## Bedeutung und Folgen für die Steiermark

**1. Oktober 2013**

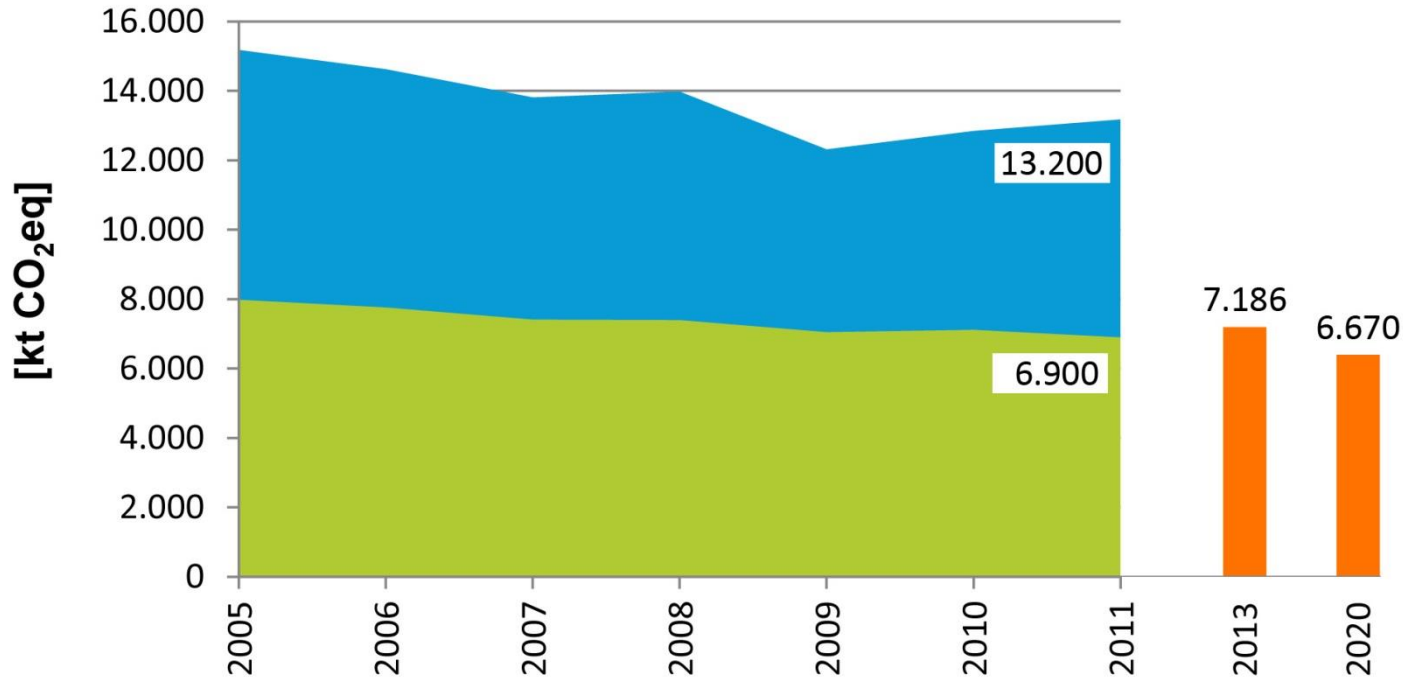
**Graz**

**1. Klimaschutzbericht 2012**

**2. Klimawandelanpassung Strategie Steiermark 2050**

**Mag. Andrea Gössinger-Wieser**

## Treibhausgasemissionen Steiermark 2005-2011



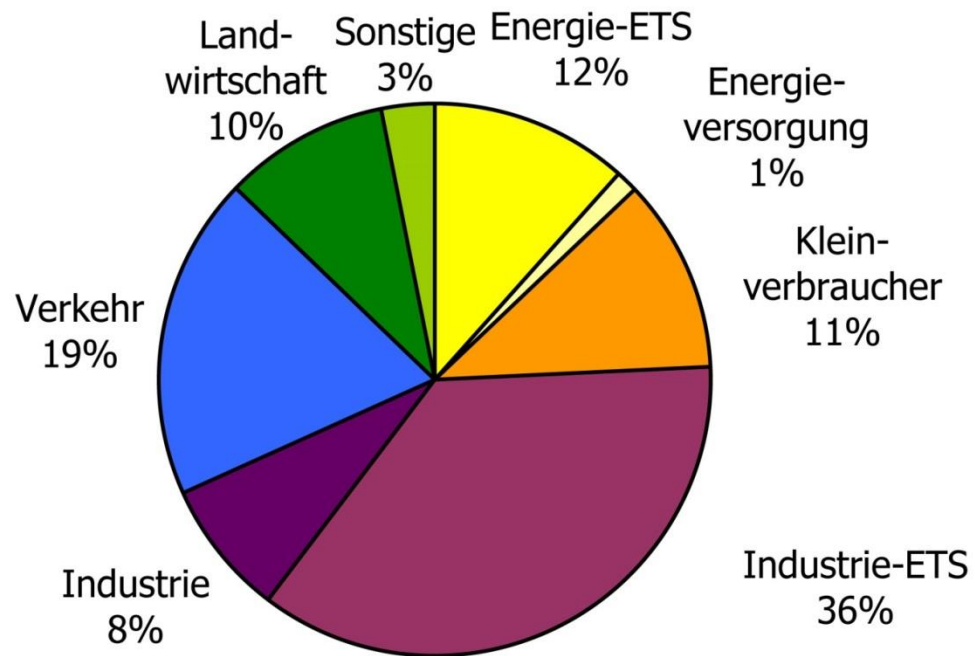
### Entwicklung der Treibhausgasemissionen in der Steiermark seit 2005.

**Grüne Fläche:** THG-Emissionen des Nicht-Emissionshandelsbereiches (N-ETS)

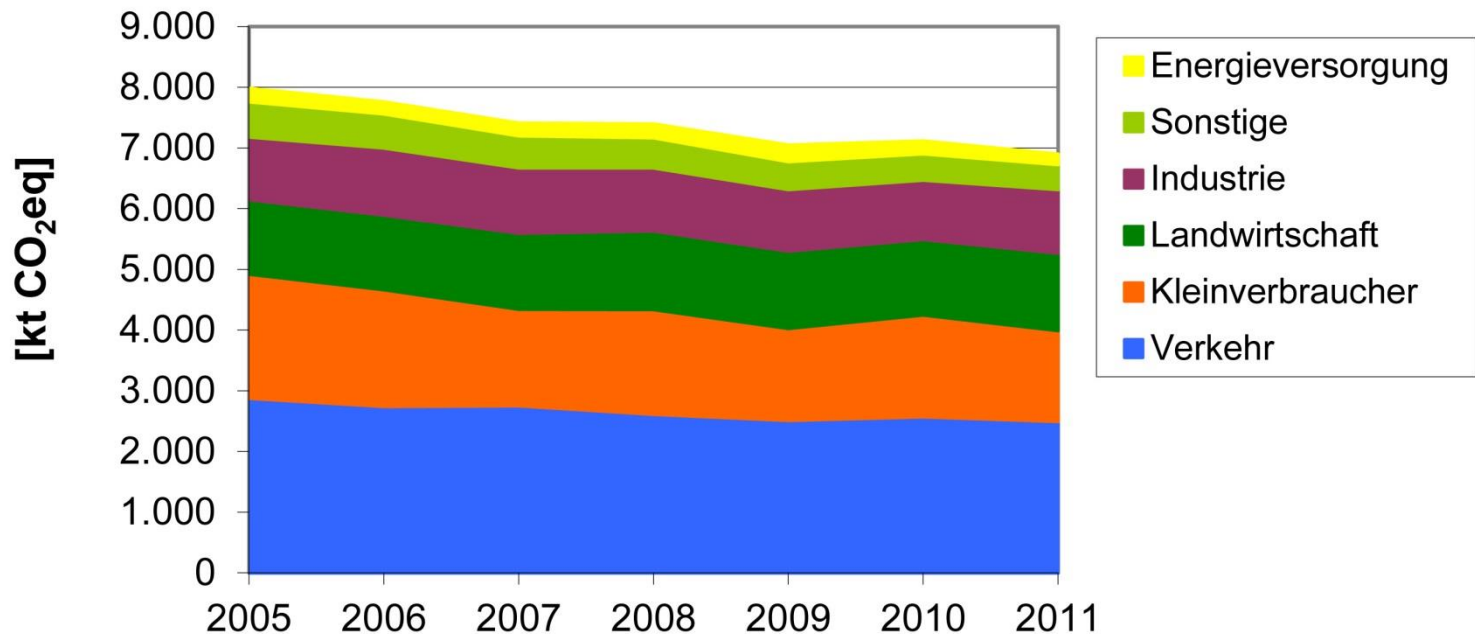
**Blaue Fläche:** THG-Emissionen des Emissionshandelsbereiches (ETS)

**Orange Balken:** die steirischen THG-Emissionen bis 2020 für N-ETS Bereich analog dem Zielpfad zur Erreichung des EU-Klimaziel minus 16%

## Treibhausgas-Emissionsanteile Steiermark 2011



## Treibhausgasemissionen Steiermark NON-ETS 2005-2011 (BLI)



# Klimaschutzbericht 2012

## Steiermark Emissionsentwicklung der Treibhausgase im Vergleich für die Jahre 1990, 2005 und 2011



| Sektoren         | Kyotostartjahr 1990<br>THG Emissionen in 1000t (ETS und N-ETS) | EU 20-20-20<br>Startjahr 2005<br>THG-Emissionen in 1000t | 2011<br>THG-Emissionen in 1000t | Reduktion der THG Emissionen in Prozent bezogen auf die Vergleichsjahre 2005 und 2011 |
|------------------|--|--|---------------------------------|---|
| Energie          | 2.384 (incl. ETS)  | 221  | 170                             | -23,08  |
| Kleinverbraucher | 2.288  | 2.045  | 1.497                           | -27,80  |
| Industrie        | 4.609 (incl. ETS)  | 1.033  | 1.048                           | 1,45  |
| Verkehr          | 1.847  | 2.878  | 2.495                           | -13,31  |
| Landwirtschaft   | 1.442  | 1.226  | 1.276                           | 4,08  |
| Sonstige         | 852  | 580  | 412                             | -29,97  |
| <b>Gesamt</b>    | <b>13.421</b>  | <b>7.982</b>   | <b>6.897</b>                    | <b>-13,59</b>   |

# Land Steiermark verdoppelt seine Klimaschutzmaßnahmen



- 6 Sektoren
- 109 Klimaschutzmaßnahmen
- Fokus
  - Mobilität
  - Gebäude
  - und Klimastil

## Ziele:

- 16% Treibhausgasreduktion bis 2020
- Vorbildfunktion des Landes Steiermark



# Umsetzungsphase II

## Schwerpunkte der am 4. Juli 2013 durch die Steiermärkische Landesregierung beschlossenen Klimaschutzmaßnahmen:

### Gebäude:

- Verstärkte Energieberatungsdienstleistungen in Haushalten und Betrieben (M1.3.1 )
- Einführung einer Deltaförderung (höhere Förderbarwerte bei höheren Energieeinsparungen )(M1.7.1.)

### Mobilität:

- Attraktivierung des Öffentlichen Verkehrsangebotes im Stadtverkehr hinsichtlich Ausbau und Beschleunigungsmaßnahmen (M7.2.3 )
- Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur und der Rahmenbedingungen gemäß der Strategie Radverkehr (M7.4.2)
- Ausbau der Elektromobilität (M9.1.2)

### Land-, Forst- und Abfallwirtschaft

- Reduzierter Einsatz von Stickstoff in der gesamten landwirtschaftlichen Verfahrenskette (M14.1.1 )
- Förderung der Nutzung von Biomasse als Baustoffe (M12.3.1. )
- Betriebliche Abfallberatung hinsichtlich Abfallvermeidung, Wiederverwendung und -verwertung bei Produktionsprozessen (M16.5.3.)

# Umsetzungsphase II



## Produktion

- „Best-Practice“-Förderung bei besonders innovativen Anlagen (M17.2.4)
- Einführung von landesweiten Qualifizierungen sowie Zertifizierungen für Beratungstätigkeiten im Bereich Energie und Klima (M17.3.7)

## Energiebereitstellung

- Beratung und Förderung, um eine Verdichtung und den Ausbau bestehender/neuer Biomasse-Fernwärme-Netze bis 2020 zu realisieren (M20.2.1)
- Investitionsförderungen von 50 Photovoltaik-Projekten kommunaler Gebäude von jeweils höchstens 5 kWp Leistung pro Jahr, gemäß der Förderrichtlinien (M20.6.3)

## Klimastil

- Kontinuierliche Klimakampagne für den Haushalt und Informationen auf unterschiedlichen Ebenen (M26.1)
- Klimafreundliches Vereinsleben fördern (M23.3.2)



# Klimawandelanpassung Steiermark



Fotonachweis: APA/OeAV/Schatz, Schneider, Span



Fotonachweis: caritas.at



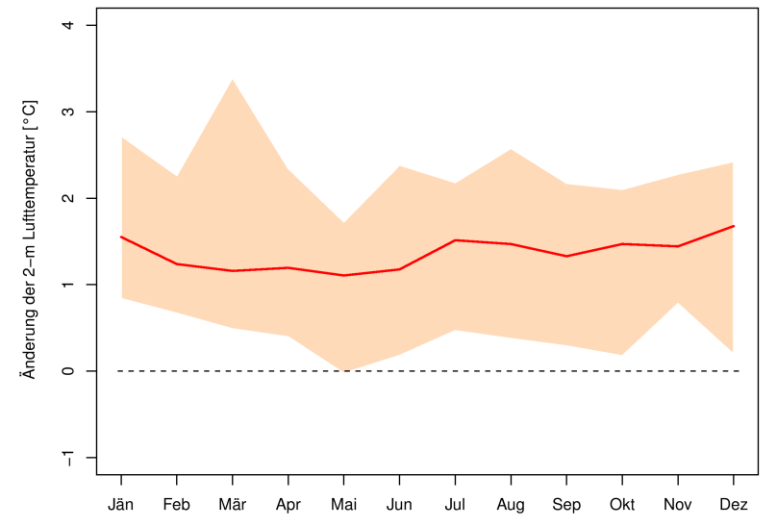
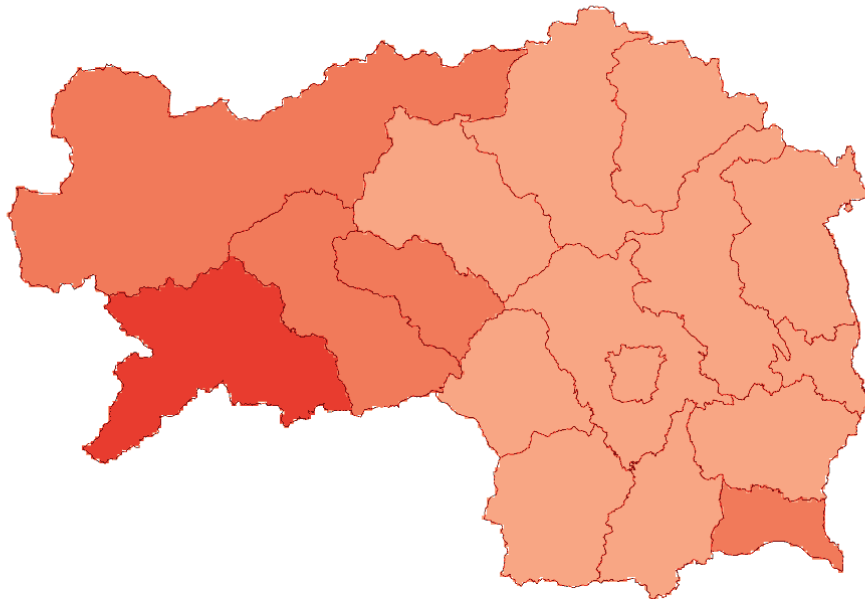
Fotonachweis: Stmk. Landeswarnzentrale

# Klimawandelfolgen Steiermark 2012

## Steiermark Gesamt

Temperaturänderung, Zeitraum 2021 – 2050 im Vergleich zum Zeitraum 1971 – 2000

### Jahresmittel



Studie: Klimaszenarien für die Steiermark 2012; Gobiet et.al.

# Die Steiermark auf dem Weg zur Anpassung



- Landesweiter Beteiligungsprozess
- 5 Aktionsfelder im Visier der ExpertInnen
- Start 17. Oktober 2012
- Steiermark gehört damit zu den Vorreitern

## SIEDLUNGSRAUM

- Raumplanung
- Bauen/Wohnen
- Verkehrsinfrastruk.
- Urbane Räume

## VERSORGUNGS- SICHERHEIT

- Wasser
- Energie
- Katastrophenschutz

## GESUNDHEIT, SOZIALES & BILDUNG

- Gesundheit
- Soziales
- Bildung
- Globale Verantwortung

## LAND/FORSTWIRT-SCHAFT & ÖKOSYSTEME

- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Naturschutz

## WIRTSCHAFT

- Wirtschaft
- Tourismus
- Versicherungen

# Resümee



- Die Erwärmung des Klimasystems ist eindeutig.
- Maßnahmen zum Klimaschutz sind heute und in Zukunft mehr denn je notwendig.
- Die Steiermark ist mit dem Klimaschutzplan Steiermark und der Verdopplung der Umsetzungsmaßnahmen auf Zielpfad.
- In Hinblick auf weiterführende Klimaziele ist die Steiermark jedoch gefordert ihre Anstrengungen zum Klimaschutz zu verstärken.
- Der Klimawandel ist bereits heute feststellbar und wird sich in den nächsten Jahrzehnten auch unter optimistischer Annahme verstärken.
- Klimawandelanpassungsmaßnahmen sind daher für viele Lebensbereiche unabdingbar geworden.
- Die Steiermark hat mit der Entwicklung einer Klimawandelanpassungsstrategie bereits heute die richtigen Schritte eingeleitet.

- Herzlichen Dank für Ihr Interesse



**Mag.<sup>a</sup> Andrea Gössinger-Wieser**

**Klimaschutzkoordinatorin**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

FA Energie und Wohnbau

Mobil: 0676/8666 4861

mailto: [andrea.goessinger-wieser@stmk.gv.at](mailto:andrea.goessinger-wieser@stmk.gv.at)

[www.ich-tus.at](http://www.ich-tus.at)